

Absorber B70

- auslaufsichere Waschflasche (Impinger) an der Person - Nach IFA (Institut für Arbeitsschutz DGUV, vormals BGIA bzw. BIA)



Bei einigen Mess- und Probenahmeverfahren für gas- und dampfförmige Gefahrstoffe sind flüssige Sammelphasen als Anreicherungsmedien vorgesehen. Hierbei kommt der in IFA entwickelte Absorber B70 zur Anwendung. Diese bei sachgemäßer Verwendung auslaufsichere Waschflasche (Impinger) wird mit einem genau abgemessenen Volumen einer für die jeweilige Gefahrstoffmessung geeigneten Absorberflüssigkeit gefüllt und zur Durchführung der aktiven Probenahme mit einer Luftsammelpumpe verbunden. Die Abscheidung des zu messenden Stoffes geschieht, entweder durch eine rasch ablaufende chemische Reaktion im flüssigen Medium oder durch Lösen der Komponente in einem geeigneten Lösemittel, während des Durchströmens des Probeluftvolumens durch die gefüllte Waschflasche. Während die für Erfassung von einatembaren Aerosolen ein Volumenstrom von 70 L/h erforderlich ist, können für die Erfassung und Abscheidung von Gasen und Dämpfen andere Volumenströme verwendet werden. Es sollte lediglich sichergestellt sein, dass eine quantitative Abscheidung des zu messenden Stoffes erfolgt. Sofort nach der Probenahme wird der beaufschlagte Chemisorber mit speziellen Kappen verschlossen und sollte zur Aufarbeitung und quantitativen Stoffidentifizierung möglichst schnell dem Analysenlabor übergeben werden. Der B70 ist exgeschützt durch eine Beschichtung auf Kunststoffbasis, glasklar, stabil bis 135°C.

Beispiele zur Verwendung des Absorbers B70

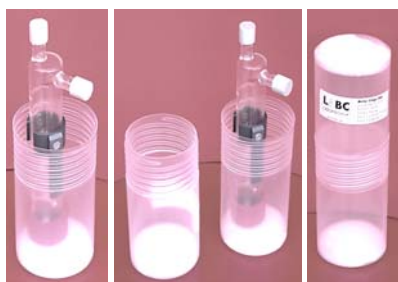
Absorptionsmittel	Zu messende Gefahrstoffe
Natronlauge	Brom, Chlor
Schwefelsäurelösung	Hdrazin, 4,4'-Diaminodiphenylmethan
Methylisobutylketon	1,3-Propansulton
Essigsäureanhydrid	p-Phenylendiamin
Toluol	Trichlortoluol, ε-Caprolactam

Lit. : Buchwald, K.; Paszkiewicz, P.; Sorptionsröhrchen als Sammeleinrichtung für Gefahrstoffe-Positivliste. Sicherheitstechnisches Informations- und Arbeitsblatt 520 216. In: BGIA-Handbuch Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz. Hrsg.: Berufsgenossenschaftliches Institut für Arbeitsschutz – BGIA, heute IFA-Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (früher BIA), Sankt Augustin. Erich Schmidt, Bielefeld 1985-Loseblatt-Ausgabe

Art.-Nr.	Beschreibung (VPE = 1 Stück)
K467813A00	Absorber B70 nach IFA, komplett mit Schraubkappe und Halterung aus PPH-grau, transparent Kunststoffbeschichtet mit Graduierung, Fritte und 2 GL10 Schraubkappen, geschlossen
1010410	Schraubkappe GL10 (geschlossen) + eingelegter Silikonkautschuk/PTFE Dichtung für Absorber B70
1010411	Halterung aus PPH-grau für Absorber B70

Mehrweg-Transportbox für Absorber B70

Nach IFA (Institut für Arbeitsschutz DGUV, vormals BGIA bzw. BIA)



Diese 2-teilige transparente Mehrweg-Transportbox mit Gewinde aus PP schützt den Absorber B70. Durch Drehen des Gewindes wird der Absorber B70 fest gegen die PE-Schaumstoffeinlagen in Kopf und Boden verspannt und fixiert. Der Innen-Ø der Transportbox beträgt 68 mm und es können außerdem andere empfindliche Geräte mit einer Länge von 200 bis 230 mm verspannt werden.

Art.-Nr.: 717944 VPE = 1 Stück